



Herbsthausen

25.5-----27.07.2025



Eröffnung
24. Mai
18 Uhr

W O
D E R U
H N D E
B G R A
L L G I E T

SOMMER-
AUSSTELLUNG

Herbsthausen

Programm
25.5 --- 27.07.25

Gemeinsame Eröffnung: Sa. 24. Mai, 18:00

Wo der Hund begraben liegt

mit

Frederik Albrecht, Simon Hehemann, Elisabeth Moch, Carolina Lehan, Alisa Tsybina, Fabio Prosdociemi, Marie Katharina Fischer, Marc Botschen, Chenxi Zhong und Camillo Ritter

Kaum etwas charakterisiert unsere Gegenwart mehr als die ständige Aneinanderreihung von Krisen und Konflikten. In Skulptur, Installation und Malerei verhandeln die auf dem weitläufigen Gelände von Herbsthausen ausgebreiteten Werke abstrakte und konkrete Herausforderungen, Probleme und Widrigkeiten in Leben und Kunst.

„Wo der Hund begraben liegt“ ist ein eine Schnitzeljagd durch Herbsthausen an dessen Ende sich wohlmöglich des Pudels Kern auftut oder der springende Punkt lauert. Sehr wahrscheinlich verlässt man das Gelände mit mehr Problemen als man vorher zu haben glaubte.

Joanna Schulte Gift of the Gap

25.05 – 29.06.25
präsentiert vom Westwendischen Kunstverein*

Joanna Schultes Werke interessieren den Schwebezustand eines verlassenen Ortes bevor er in Besitz genommen wird. Wer sich erinnert kehrt zurück. Schulte trifft auf ihren Wanderungen und Recherchen auf Räume, in denen Aneignung von Natur und menschlichen Eingriffen eine vermeintliche Symbiose eingehen.

*in der Kunstkammer; andere Öffnungszeiten beachten.

TON STEINE SALZ

mit

Aleksandra Saša Jeremić, Charlotte Kremberg, Eileen Raddatz, Anna Witt, Silvio Kull, Patrick Neugebauer, Philip Rudzinski,

Die Künstler*innen machten sich im Gorleben Archiv und in Gesprächen mit Zeitzeug*innen der Anti-Atom Bewegung auf die Suche nach Anknüpfungspunkten für zukünftige Formen der Kollektivierung.

Die entstanden Arbeiten, thematisieren auf unterschiedliche Weise, wie sich die Handlungsfähigkeit einer Bewegung ins Kollektive Gedächtnis einschreibt.

Thomas Ritter ein bisschen leiser

Ritters im abstrakten Expressionismus verwurzelten Werke legen einen Nebel der Mehrdeutigkeit über Themen. In vielen Schichten entstehend, zeichnet sich sein Verfahren durch das Hinzufügen und Entfernen von Farbe aus. Am Ende bleibt ein Geheimnis, dass mit Erinnerungen und Assoziationen verbundene Gefühle hervorruft.

Konzerte

KAYAM 29.5. 19:00

Freddy Fischer & His Cosmic Rocktime Band 31.5. 19:00

Golden Kanine 6.6. 19:00

KLP Specials

Antje Scharmer Weben und Textil-Design

Johanna Jung Linolschnitte

Susann Karsthof Raku-Keramik

Aerosol Light Das Leuchten der Nacht

Samovino Die Welt der Naturweine

Schichtarbeit 1.0 Marxistische Musical Installation

Bisto und Bar
12:00 - 22:00